

Einkaufsbedingungen der Kahl GmbH & Co. KG

EINKAUFSBEDINGUNGEN

ALLGEMEINES

Nachstehende Einkaufsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und künftigen Vertragsbeziehungen zwischen uns, der Kahl GmbH & Co. KG (nachfolgend auch „Besteller“), und dem Lieferanten. Ihnen entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Lieferanten wird widersprochen, sie haben für den Besteller keine Gültigkeit.

1. Angebot

Der Lieferant hat sich im Angebot bezüglich Menge und Beschaffenheit genau an die Anfrage zu halten und im Falle von Abweichungen ausdrücklich darauf hinzuweisen. Das Angebot hat einschließlich etwaiger Muster kostenlos zu erfolgen. Muster und Analysedaten sind stets verbindlich und gelten für die gesamte Lieferung.

2. Bestellung

Die Bestellung des Bestellers hat nur dann Gültigkeit, wenn sie schriftlich rechtsverbindlich erteilt wurde. Irgendwelche mündliche Nebenabreden bedürfen ebenfalls der schriftlichen Bestätigung.

Jede Bestellung ist vom Lieferanten schriftlich zu bestätigen. Geht dem Besteller die Bestätigung des Lieferanten nicht innerhalb einer Woche nach Erhalt der Bestellung zu, so ist der Besteller an die Bestellung nicht mehr gebunden.

Die Lieferung muss in allen Teilen genau der Bestellung entsprechen. Zur Berechtigung gelangen die mit dieser Bestellung vereinbarten Preise. Der Besteller wird keine Rechnungen mit höheren Preisen, als in dieser Bestellung angegebenen, anerkennen.

3. Lieferzeit und höhere Gewalt

Der Lieferant ist zur Einhaltung der Lieferzeit verpflichtet, soweit er nicht durch höhere Gewalt wie Krieg, Mobilmachung, Verfügungen von hoher Hand oder Streik dazu außerstande ist. Bei Eintritt solcher Hindernisse hat der Lieferant dem Besteller unverzüglich unter Angabe der voraussichtlichen Dauer der Lieferzeitüberschreitung Mitteilung zu machen. Die Lieferzeit wird dann in gegenseitigem Einvernehmen angemessen verlängert. Unterlässt der Lieferant diese Mitteilung, so kann er sich auf diese Hindernisse gegenüber dem Besteller nicht berufen. Bei Verzug der Lieferung, die der Lieferant zu vertreten hat, ist der Besteller insbesondere berechtigt, zurückzutreten und/oder den Verzugschaden oder den Rücktritt vom Vertrag zu verlangen.

4. Versand/Gefahrenübergang

Die Liefergegenstände sind so zu verpacken, dass Schäden durch den Transport ausgeschlossen sind. Der Transport ist zu angemessenen und üblichen Fracht- und Versicherungssätzen durchzuführen. Lieferscheine oder Packzettel unter Angabe der Bestellungs-Nummer des Bestellers sind jeder Lieferung beizufügen. Der Erfüllungsort für die Lieferung ist der Ablieferungsort. Sofern vertraglich nicht etwas anderes vereinbart ist, ist der Ablieferungsort der Sitz des Bestellers. Der Lieferant trägt die Ge-

TERMS OF PURCHASE

IN GENERAL

The following terms of purchase shall apply to all present and future orders between us, the German branch of Kahl GmbH & Co. KG (hereinafter “Customer”), and the supplier (“Supplier”). Any terms and conditions of the Supplier which conflict with them shall be rejected, they shall not be valid for the Customer.

1. Offer

On making an offer the Supplier must reply to the offer exactly in terms of the quantity and quality and, in the event of any deviation therefrom, must point this out explicitly. The offer, including all samples, must be made free of charge.

Samples and analytic data supplied shall be binding at all times and shall apply for the entire delivery.

2. Order

The order of the Customer shall only be valid if awarded in writing in a legally binding way. Any verbal agreements must also be confirmed in writing.

Each and every order must be confirmed in writing by the Supplier. If the Customer do not receive confirmation from the Supplier within one week of receipt of the order, the Customer shall no longer be bound by the order.

All parts of the delivery must comply with the order in every respect. The Customer will not accept invoices bearing higher prices than those stated in this order.

3. Delivery Period and Force Majeure

The Supplier is obliged to comply with the delivery period, unless hindered by force majeure, such as war, mobilization, official decree or strikes. Upon the occurrence of such hindrances the Supplier shall notify the Customer without delay, supplying details as to the anticipated duration of the period of exceeding of the delivery date. The delivery period shall then be extended, in mutual agreement, by an appropriate period. If the Supplier fails to notify the Customer of such delay immediately, the Supplier shall not be entitled to invoke these obstacles against the Customer.

In the event of delay in delivery for other reasons the Customer shall be entitled to invoke the statutory regulations, especially the right to withdraw from the contract or to demand compensation for non-performance without granting a period of grace.

4. Dispatch/Passing of Risk

The delivery items are to be packed in such a way that damage caused by transport is excluded. Transport must be undertaken at reasonable and customary freight and insurance rates. Each delivery must be accompanied by a delivery note, or a packing list, indicating the order number of the Customer. The place of performance for delivery shall be the place of delivery. Unless otherwise contractually agreed, the place of delivery shall be the domicile of the Customer. The Supplier shall bear the risk of

fahr für den zufälligen Untergang oder die zufällige Verschlechterung der Kaufsache bis zur Ablieferung. Dieses gilt auch, wenn der Besteller die Versandkosten trägt.

5. Sach- und Rechtsmängel

Der Lieferant leistet Gewähr dafür, dass der Liefergegenstand mangelfrei ist. Bezüglich der Rechte des Bestellers bei Mangelhaftigkeit des Liefergegenstandes gelten die gesetzlichen Regelungen.

6. Rechnungen und Zahlungsfristen

Rechnungen müssen in 2-facher Ausfertigung gesondert durch die Post eingesandt werden, wobei die weiteren Ausfertigungen deutlich als solche zu kennzeichnen sind. Auf keinen Fall dürfen Rechnungen den Waren beigelegt werden.

Die Zahlung wird innerhalb 14 Tagen mit Skonto oder nach 30 Tagen netto durchgeführt. Maßgeblich für die Zahlungsfristen ist dabei der Zugang der Rechnung bei dem Besteller. Sollte die Ware später als die Rechnung eingehen, so gilt das Datum des Wareneingangs als Rechnungsdatum. Der Besteller kann die Rechnungen vor Eingang und/oder vor Prüfung der Ware überweisen, um Skontoabzüge wahrzunehmen, ohne auf irgendwelche Rechte zu verzichten.

7. Gewichte

Maßgebend für die Berechnung ist die beim Besteller festgestellte eingegangene Menge bzw. sind die amtlichen Wiegenpapiere.

8. Arbeitnehmerrechte/Verbot von Kinderarbeit

Der Lieferant ist verpflichtet, die Arbeitsschutzgesetze der jeweils anwendbaren Rechtsordnung einzuhalten. Insbesondere wird er sich weder aktiv noch passiv, direkt oder indirekt an jeder Form der Verletzung der Grundrechte seiner Mitarbeiter oder an Kinderarbeit beteiligen. Der Besteller toleriert keine Kinderarbeit.

9. Mindestlohn

Der Lieferant erklärt hiermit, dass die für die Aufträge des Bestellers eingesetzten Arbeitnehmer den gesetzlichen Mindestlohn nach dem Mindestlohngesetz für jede tatsächlich geleistete Arbeitsstunde erhalten. Sofern andere Unternehmen mit der Ausführung einer Werk- oder Dienstleistung in erheblichem Umfang beauftragt werden, müssen diese Nachunternehmer vor Abschluss des Auftrages ebenfalls eine gleichlautende Erklärung zum Mindestlohn abgeben. Diese Erklärung wird der Lieferant dem Besteller unaufgefordert übersenden. Der Lieferant stellt den Besteller von sämtlichen Ansprüchen frei, die im Falle eines Verstoßes gegen die Regelungen des Mindestlohngesetzes durch eigene Arbeitnehmer oder der beauftragten Nachunternehmer sowie durch Sozialversicherungsträger bzw. Finanzbehörden erhoben werden.

10. Anwendung der Ethischen Einkaufsrichtlinien

Der Lieferant verpflichtet sich hiermit, zusätzlich zu den Verpflichtungen aus Lieferverträgen alle

accidental loss or accidental deterioration of the goods for purchase until delivery has been made. This shall also apply even if the Customer bears the delivery costs.

5. Material defects and warranty of title

The Supplier guarantees that the delivery items are free of defects. With regard to the rights of the Customer in the event that a delivery item has a defect, the statutory provisions shall apply.

6. Invoices and Payment Deadlines

Invoices must be provided in duplicate and sent separately by post, all further copies requiring to be clearly identified as such. On no account shall invoices be sent along with the goods.

Payment shall be made within 14 days subject to cash discount, or after 30 days net. The receipt of the invoice by us shall be decisive for the payment periods. In the event that goods are delivered after the date of receipt of the invoice, the date of arrival of the goods shall be regarded as the date of invoice. The Customer may transfer invoices in advance of receipt of the goods and/or prior to examination of the goods in order to take advantage of discounts, without thereby sacrificing any rights or entitlements whatsoever.

7. Weight

The quantity received by the Customer or the official weighing documents are definitive for the calculation.

8. Labour rights/no child labour

The Supplier shall be obliged to comply with the labour laws of the respective jurisdiction. In particular, the Supplier shall not engage in, actively or passively, directly or indirectly, violation of fundamental rights of its employees or child labour. The Customer does not tolerate any form of child labour.

9. Statutory minimum wage

The Supplier hereby declares that the employees employed for the Customer's orders shall receive the statutory minimum wage in accordance with the Minimum Wage Act for each hour actually worked. Insofar as other companies are commissioned to perform work or services to a considerable extent, these subcontractors must also make an identical declaration on the minimum wage before concluding the order. The Supplier shall send this declaration routinely to the Customer. The Supplier shall indemnify the Customer against all claims asserted by its own employees or subcontractors commissioned by it or by social insurance institutions or tax authorities in the event of a violation of the provisions of the Minimum Wage Act.

10. Application of Ethical Purchase Policy

The supplier hereby undertakes to comply with and acknowledge all principles and regulations of the Ethical Purchase Policy in addition to the obligations

Grundsätze und Regelungen der Ethical Purchase Policy einzuhalten und anzuerkennen. Die Ethical Purchase Policy kann eingesehen werden unter:

<http://www.kahlwax.com/service/download>

11. Einhaltung von REACH

Der Lieferant steht dafür ein, dass seine Lieferungen den Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe („REACH-Verordnung“) entsprechen. Insbesondere steht der Lieferant dafür ein, dass die in den von ihm gelieferten Produkten enthaltenen Stoffe, soweit unter den Bestimmungen der REACH-Verordnung erforderlich, registriert wurden und dass uns den Bestimmungen der REACH-Verordnung entsprechende Sicherheitsdatenblätter bzw. die erforderlichen Informationen zur Verfügung gestellt werden. Sofern der Lieferant Erzeugnisse i. S. von Art. 3 REACH-Verordnung liefert, steht er insbesondere auch dafür ein, dass er seiner Pflicht zur Weitergabe ausreichender Informationen gemäß Art. 33 REACH-Verordnung nachkommt. Zudem wird der Lieferant angemessene Maßnahmen treffen, um den Einsatz sog. Konfliktminerale zu vermeiden und Transparenz über die Herkunft der entsprechenden Rohstoffe herzustellen.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Ausschließlicher Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Trittau. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Hamburg. Es gilt deutsches Recht.

arising from supply contracts. The Ethical Purchase Policy can be viewed at:

<http://www.kahlwax.com/service/download>.

11. Compliance with REACH

The Supplier guarantees that his deliveries comply with the provisions of Regulation (EC) No. 1907/2006 on the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals ("REACH Regulation"). In particular, the Supplier guarantees that the substances contained in the products supplied by him have been registered to the extent required under the provisions of the REACH Regulation and that they are provided with the relevant safety data sheets and/or the necessary information in accordance with the provisions of the REACH Regulation. If the Supplier delivers products within the meaning of Article 3 of the REACH Regulation, the Supplier shall in particular also be responsible for ensuring that he fulfils his obligation to pass on sufficient information in accordance with Article 33 of the REACH Regulation. The Supplier will take adequate measures to avoid the deployment of conflict minerals and to create transparency over the origin of raw materials.

12. Place of Performance and Place of Jurisdiction

The sole place of performance for delivery and payment shall be Trittau. The sole place of jurisdiction shall be Hamburg. The laws of Germany shall apply.